

Wie regelmäßiges Testen mit Lexogens COVID-19-Tests das EBIT eines Unternehmens retten kann

Die aktuelle Pandemiesituation

Wachsende Anzahl von Covid-19-Fällen

- Infizierte Menschen werden unter Quarantäne gestellt
- Enge Kontakte (K1) werden unter Quarantäne gestellt

Auswirkungen auf Unternehmen

Mitarbeiter sind unter Quarantäne gestellt

Manche Mitarbeiter haben Angst

- Die Produktivität ist reduziert
- Starke negative Auswirkungen auf das EBIT

Was Unternehmen brauchen

- Zahl der unter Quarantäne gestellten Mitarbeiter reduzieren
- Ein sicheres Arbeitsumfeld schaffen

Die Lösung: Regelmäßiges Screening der Mitarbeiter

Unternehmen müssen **alle Mitarbeiter alle drei Tage testen**.

Da die Inkubationszeit 3 bis 14 Tage dauert, können Unternehmen durch regelmäßiges Testen infizierte Personen unter Quarantäne stellen, bevor sie ansteckend werden und ihre Kollegen gefährden (Abbildung 1). Dies stoppt nicht nur die Ausbreitung der Krankheit, sondern erlaubt auch infizierte Personen sehr früh zu behandeln. Damit wird auch deren Genesung verbessert. Außerdem, es wird unnötig im Unternehmen enge Kontakte (K1) der infizierten Person unter Quarantäne zu stellen.

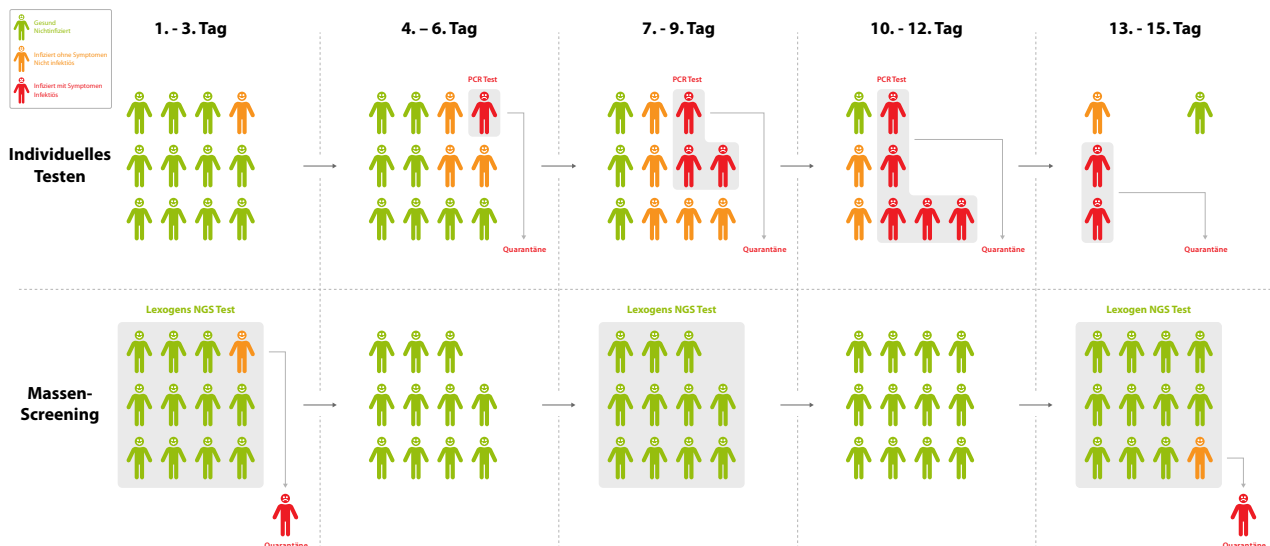


Abbildung 1 | Massen-Screening kann durch die Identifizierung von infektiösen aber symptomlosen Personen die Verbreitung von COVID-19 stoppen. OBEN: Beim individuellen Testen wird die Infektion bei Personen festgestellt, welche schon Symptome zeigen. Diese konnten aber als Infizierte ohne Symptome schon ihre Umgebung (Familie, Arbeitskollegen, ...) anstecken, ihre Quarantäne kommt daher zu spät. UNTEN: Im Gegensatz dazu kann regelmäßiges Massen-Screening infektiöse Personen identifizieren bevor sie Symptome entwickeln bzw. auch wenn sie symptomlos bleiben. Ihre frühzeitige Quarantäne verhindert die Verbreitung der Infektionskrankheit und ermöglicht, dass Infizierte schneller behandelt werden können. Extensive Quarantänemaßnahmen, welche eine größere Personengruppe betreffen würden, können dadurch vermieden werden.

Wie wird der Test gehandhabt?

Der Lexogen NGS-Massenscreening-Assay wird mit **nicht-invasiven** und **schmerzlosen** Gurgelproben durchgeführt. Mitarbeiter können ihre Probe zu Hause in der Früh selbst sammeln. Sie gurgeln einfach mit einer Wasserlösung, die einer Prise Kochsalz enthält (physiologische Kochsalzlösung) und spucken diese in ein Sammelröhrchen (Abbildung 2). Die Röhrchen werden beim Arbeitgeber gesammelt (bei Raumtemperatur aufbewahrt) und dann zur Analyse an ein Labor geschickt. Die Ergebnisse werden innerhalb von ca. 16 Stunden nach Erhalt der Probe durch das Labor an den Arbeitgeber gesendet.

Benötige ich zusätzlichen Platz oder Ressourcen?

- Vor Ort ist kein Arzt / keine externe Person erforderlich
- Es werden keine separaten Räume zum Testen (und Warten) benötigt
- Es ist keine spezielle Ausrüstung erforderlich
- Warteschlangen werden vermieden, wodurch Kontakte minimiert werden

Was passiert, wenn ich einen positiven Mitarbeiter habe?

- Mitarbeiter in die Häusliche Quarantäne schicken und 1450 anrufen
- Informieren Sie die K1 und testen Sie diese während der nächsten paar Tage regenmäßig

Was sind die Vorteile der Durchführung regelmäßiger Tests als vorbeugende Maßnahme?

1 – für die Sicherheit und die Gesundheit aller Mitarbeiter

- Regelmäßige Testen reduziert die Anzahl infizierter Personen und die Zahl der Todesopfer.
- Beseitigt die Notwendigkeit, enge Kontakte (K1) im Unternehmen unter Quarantäne zu stellen.
- Gewährleistet eine sichere Arbeitsumgebung.
- Reduziert den Stress für die Mitarbeiter.

2 – für das Unternehmen

- Mehr Mitarbeiter können weiterarbeiten; Gute Moral bleibt erhalten.
- Unternehmen können den Betrieb aufrechterhalten, um kontinuierliche Umsätze zu gewährleisten.
- Reduziert die dramatischen negativen Auswirkungen der Pandemie auf das EBIT von Unternehmen.

Was sind die Vorteile der Einführung von Massen-Screenings um die Viruslast von Infizierten nachzuverfolgen?

Die nötige Quarantänezeit könnte genauer bestimmt und individuell angepasst werden. Infizierte Personen, die nicht mehr ansteckend sind, könnten vor dem Ende der derzeit langen Quarantänezeit wieder arbeiten, ohne ihre Kollegen oder Kunden zu gefährden.

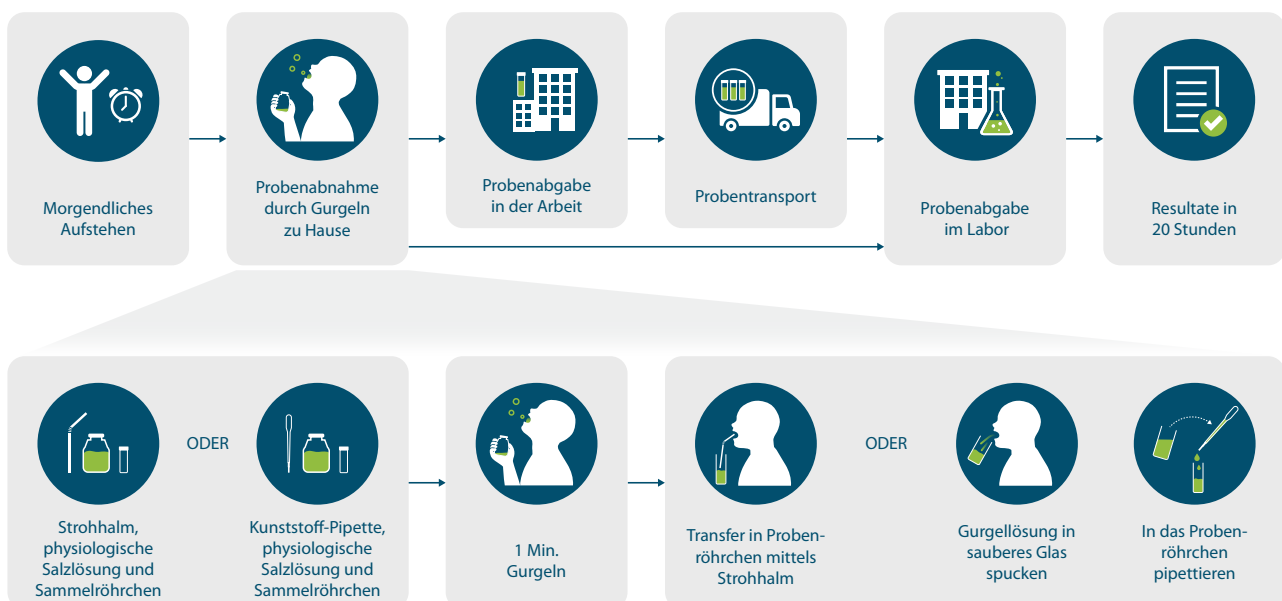


Abbildung 2 | Ablauf von Lexogens benutzerfreundlichen SARS-Test. Nach dem Aufstehen wird eine Gurgelprobe genommen, welche sodann (z.B. in der Firma) abgegeben wird. Die Proben werden in eine Labor geschickt, das diese bearbeitet und innerhalb von 20 Stunden – rechtzeitig vor dem Arbeitsbeginn am nächsten Tag – die Resultate bereitstellt.